

Pressemitteilung

Patenschaft für die Sorgenfelle Chuck und Lisa

ANUBIS-Karlsruhe jetzt mit zwei Patenfellen

Karlsruhe, 22. November 2016. Tiere sind der zentrale Mittelpunkt von ANUBIS-Tierbestattungen. Doch während ANUBIS vielen innig geliebten Vierbeinern einen würdevollen Abschied bereitet, fristen zahllose Tiere ihr Leben in Tierheimen und warten lange oder für immer auf ein eigenes Körbchen in einem neuen Zuhause. Diese Tiere unterstützt Christian Richers und sein Team von ANUBIS-Karlsruhe seit Jahren mit Spenden und ganz viel Herzblut. In diesem Jahr hat sich das Team aus Karlsruhe erstmals ganz gezielt für Patenschaften und damit eine langjährige Unterstützung für bestimmte Sorgenfelle entschieden. Die beiden Sorgenfelle Chuck und Lisa stehen dabei stellvertretend für die anderen zahllosen Vierbeiner, die sehnlichst auf ein neues Zuhause oder einen Paten warten.

Chuck – der ängstliche Schmusehund

Seit Anfang 2011 also seit fast 6 Jahren wartet Chuck im Tierheim Rastatt auf sein neues Herrchen oder Frauchen. Leider hat es der schwarze Labrador-Mix nicht leicht, denn der ängstliche Hund beißt in Situationen, in denen er nicht weiter weiß, auch gerne mal zu. Dabei ist Chuck eigentlich ein lieber und verschmuster Hund, der nur Jemanden braucht, der ihm auch die nötige Sicherheit vermittelt. Doch aus irgendeinem Grund hat sich bisher kein erfahrener Hundefreund gefunden, der Chuck eine 2. Chance gibt und dem Rüden durch gezielte Arbeit die Angst nimmt.

Grund genug, für das Sorgenfell Chuck eine Patenschaft zu übernehmen und damit nicht nur seinen Unterhalt im Tierheim zu sichern. Denn das Team von ANUBIS-Karlsruhe möchte noch mehr erreichen. Es möchte auf Chuck und seine Geschichte aufmerksam machen, um so eventuell doch noch einen tierlieben und erfahrenen Hundefreund und somit ein neues Zuhause für Chuck zu finden. Deshalb wird das Karlsruher Team zukünftig regelmäßig von Chuck berichten und den Labrador-Mix begleiten. Mehr zu Chuck auf der Seite des Tierheims Rastatt: <http://www.tierheim-rastatt.de/portfolio/detail/chuck/>

Lisa – die alte Hundedame mit ganz viel Herz

Auch das 2. Patenfell kann eine traurige Geschichte erzählen. Denn die 14 Jahre alte Hundedame Lisa musste schweren Herzen abgegeben werden, da sie von ihrer Besitzerin aus Altersgründen nicht mehr richtig versorgt werden konnte. Leider kannte Lisa die letzten sieben Jahre wohl nur den kurzen Gassiweg vom Bett in den Hof. Falsche Ernährung und Bewegungsmangel machte sich bei der lieben Mischlingshündin auch körperlich bemerkbar, denn sie leidet an starkem Übergewicht und dadurch an Arthrose. Aufgrund ihrer gesundheitlichen Probleme kann Lisa nicht mehr in ein neues Zuhause vermittelt werden. Die Patenschaft von ANUBIS-Karlsruhe soll mithelfen die letzten Jahre von Lisa, die sie jetzt bei der Begegnungsstätte Hund-Mensch e. V. verbringen wird, so schön wie möglich zu gestalten und die Unterhalts- und medizinischen Kosten zu decken. Das Hundeheim Karlsruhe stellt Lisa hier: <http://www.hundeheim-karlsruhe.de/index.php/patenschaft/patenschaften?layout=edit&id=958> genauer vor.

„Manchmal brauchen Tiere einfach unsere Hilfe“

„Wir alle haben Tiere“, erzählt Christian Richers, Inhaber von ANUBIS-Tierbestattungen Karlsruhe. „Aber wir möchten als Unternehmen mehr tun und uns engagieren – für den Tierschutz und dessen Arbeit, die oft mit unwahrscheinlichen Geldsorgen verbunden ist. Zuerst aber für die Tiere, die oft lange auf ein neues eigenes Körbchen warten müssen oder aufgrund von Alter, diversen Vorerkrankungen oder Verhaltensauffälligkeiten nicht mehr vermittelbar sind“, so Christian Richers weiter. Das war auch die Basis für die beiden Patenschaften, die Christian Richers und sein Team jetzt für die beiden Sorgenfelle Chuck und Lisa übernommen haben.

ANUBIS-Karlsruhe – ein Porträt

Seit mehr als 6 Jahren stehen Christian Richers und sein Team - als ANUBIS-Partner für die Region Karlsruhe und Calw - Tierbesitzern in den schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Getreu dem ANUBIS-Motto: Wir helfen, wenn Freunde gehen.

Das 1997 von Roland Merker in Feucht b. Nürnberg gegründete Unternehmen besitzt mittlerweile 21 Vertretungen in ganz Deutschland, betreibt zwei hauseigene Krematorien

*Wir helfen,
wenn Freunde gehen.*

in Lauf a. d. Pegnitz und in Ludwigshafen-Rheingönheim sowie den Tierfriedhof "Himmelgarten" in Grünsberg. Ziel ist es, Tierfreunden mit der Bestattung auf dem Tierfriedhof oder einer Einäscherung, Alternativen zur gesetzlich vorgesehenen Tierverwertung zu bieten. Denn Tiere sind heute mehr als nur Begleiter, sie sind Familienmitglieder: eine einfühlsame und umfassende Beratung, bis hin zur Trauerbegleitung und Sterbevorsorge stehen bei ANUBIS deshalb im Mittelpunkt – persönlich, wie auch digital.

*Wir helfen,
wenn Freunde gehen.*

Pressekontakt

ANUBIS-Tierbestattungen Karlsruhe

Christian Richers

Neureuter Hauptstraße 86, 76149 Karlsruhe

Telefon: +49- 721-78311-90, Telefax: +49-721-78311-91

e-mail: karlsruhe@anubis-tierbestattungen.de

<https://www.anubis-tierbestattungen.de/karlsruhe/willkommen>

Presse-Ansprechpartnerin:

Daniela Krapick

Industriestraße 22, 91207 Lauf a. d. Pegnitz,

Telefon: +49-9563-726252-6

e-mail: marketing@anubis-tierbestattungen.de

*Wir helfen,
wenn Freunde gehen.*